

## Auszug aus Protokoll der Sekundarschulpflege Rümlang-Oberglatt

Sitzung vom 26. September 2023

### Traktandum 1

#### Budget 2024

Genehmigung des Voranschlages 2024 der Sekundarschulgemeinde Rümlang-Oberglatt

### WEISUNG AN DIE SCHULGEMEINDEVERSAMMLUNG

#### 1. Antrag

1.1. Der Voranschlag für das Jahr 2024 mit nachstehenden Eckdaten wird genehmigt:

#### Erfolgsrechnung

Gesamtaufwand	CHF	13'410'300.00
Gesamtertrag	CHF	13'049'800.00
<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>CHF</b>	<b>360'500.00</b>

#### Investitionsrechnung VV

Ausgaben VV	CHF	500'000.00
Einnahmen VV	CHF	0.00
<b>Nettoinvestitionen VV</b>	<b>CHF</b>	<b>500'000.00</b>

#### Investitionsrechnung FV

Ausgaben FV	CHF	0.00
Einnahmen FV	CHF	0.00
<b>Nettoinvestitionen VV</b>	<b>CHF</b>	<b>0.00</b>

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet.

1.2. Der Steuerfuss auf 20 % (Vorjahr 20 %) des einfachen Gemeindesteuerertrags festgesetzt.

### 2. Weisung

#### Erfolgsrechnung

Der Aufwand der Erfolgsrechnung beträgt CHF 13'410'00.00 (Vorjahr CHF 11'707'500.00). Unter Einschluss der Steuern des laufenden Jahres wird ein Ertrag in der Höhe von CHF 13'049'800.00 (Vorjahr CHF 12'407'400.00) erwartet. Daraus resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 360'500.00, welcher dem Bilanzüberschuss belastet wird (Vorjahr Ertragsüberschuss CHF 699'900.00).

Das Budget für 2024 der Sekundarschule Rümlang-Oberglatt ist geprägt von intensiven Bemühungen, die Zunahme der Aufwände im Griff zu halten, bei gleichzeitig hohen spezifischen Aufwendungen. Im Bereich Bildung verteuert sich der Nettoaufwand im Vergleich zum Budget des Vorjahres um 14.85 %. Dies hohen Aufwendungen resultieren vorwiegend aufgrund der massiv steigenden Schülerzahlen. (2023: 401 und 2024: ca. 490), was pro Standort mind. je zwei Klassen mehr entspricht.

Seit 2022 stellen Sonderschulen und Heime den Gemeinden keine Versorgertaxen mehr in Rechnung. Erstmals im Jahr 2023 stellt der Kanton den Gemeinden rückwirkend für die platzierten Sonderschüler/-innen im Kalenderjahr 2022 Rechnung. Diese Kosten werden transitorisch verbucht. Die Verordnung über die Versorgertaxen wird aufgehoben. Die Sonderschulen kosten für die Gemeinden alle gleich viel. Gemäss aktueller Berechnung rund CHF 56'000.00 pro Kind.

Der Ressourcenausgleich wird seit dem Jahr 2022 periodengerecht abgegrenzt. Dies hat zur Folge, dass im gleichen Jahr, in dem der Steuerertrag anfällt, die voraussichtlichen Erträge periodengerecht zurückgestellt werden. Die Erträge aus dem kantonalen Finanzausgleich werden gemäss Finanzplanung mit 4.300 Mio. veranschlagt.

Am 25. September 2022 hat das Stimmvolk der Sekundarschulgemeinde Rümlang-Oberglatt die Einzelinitiative betreffend Aufteilung nicht für erheblich erklärt. Daher bleibt die Sekundarschule Rümlang-Oberglatt eine eigenständige Schulgemeinde. Dies hat der Gemeinderat Rümlang zum Anlass genommen, das Buchhaltungsmandat für die Sekundarschule Rümlang-Oberglatt nicht mehr weiterzuführen und per 31. Dezember 2023 zu kündigen.

Nach umfassender Prüfung der Offerten und Referenzen wurde die Vergabe der Rechnungsführung an die SPRINGERMARKT.CH AG am 14. Februar 2023 genehmigt.

Der Kontorahmen für das Budget 2024 wurde zusammen mit dem neuen Finanzdienstleister überarbeitet. Die beiden Schuleinheiten (Sekundarstufe Schuleinheit Rümlang und Sekundarstufe Schuleinheit Oberglatt) werden in separaten Funktionen geführt. Die Differenzbegründungen zum Budget 2024 im Einzelnen sind innerhalb des Budgets separat aufgeführt.

### **Investitionsrechnung**

Im Verwaltungsvermögen sind im Jahr 2024 Investitionen von CHF 500'000.00 für die beiden Standorte (Worbiger: CHF 250'000.00 und Chliriet: CHF 250'000.00) für die Schulraumerweiterung vorgesehen.

Im Finanzvermögen sind im Jahr 2024 keine Investitionen geplant.

### **Eigenkapital**

Per Ende Jahr 2022 wurde ein Eigenkapital von CHF 6'825'501.82 ausgewiesen. Nach Berücksichtigung des budgetierten Ertragsüberschusses 2023 von CHF 699'900.00 und des budgetierten Aufwandüberschusses 2024 von CHF 360'500.00 dürfte sich dieser Saldo Ende Jahr 2024 auf CHF 7'164'901.82 erhöhen (ohne Berücksichtigung allfälliger Mehr- oder Mindereinnahmen im entsprechenden Zeitraum).

### **Ausblick**

Durch den Betrieb an zwei Standorten und die steigenden Schülerzahlen resultieren sowohl bei den Personalkosten als auch beim Sachaufwand höhere Kosten. Diese können aufgrund der umfangreichen Pflichtaufgaben nicht einfach durch Effizienzsteigerungen sowie Leistungs- oder Qualitätsabbau im Bereich der freiwilligen Arbeiten kompensiert werden. Schliesslich gilt es zu beachten, dass der grösste Teil des Aufwands im Schulgemeindehaushalt durch übergeordnetes Recht festgelegt wird und damit nicht dem Handlungsspielraum der Exekutive unterliegt. Dank des vorhandenen Eigenkapitals setzt die Schulpflege auf Stabilität und erachtet im Budget 2024 weder Leistungskürzungen noch eine Steuerfussveränderung als notwendig. Entsprechend beantragt sie, den Steuerfuss auch im kommenden Jahr bei 20 % zu belassen.

Die Sekundarschulpflege Rümlang-Oberglatt empfiehlt der Schulgemeindeversammlung, den Anträgen statt zu geben.

IM NAMEN DER SEKUNDARSCHULPFLEGE RÜMLANG-OBERGLATT



Ulrich Haab  
Schulpflegepräsident



Irene Meier  
Leiterin Schulverwaltung

Versand: 27.09.2023